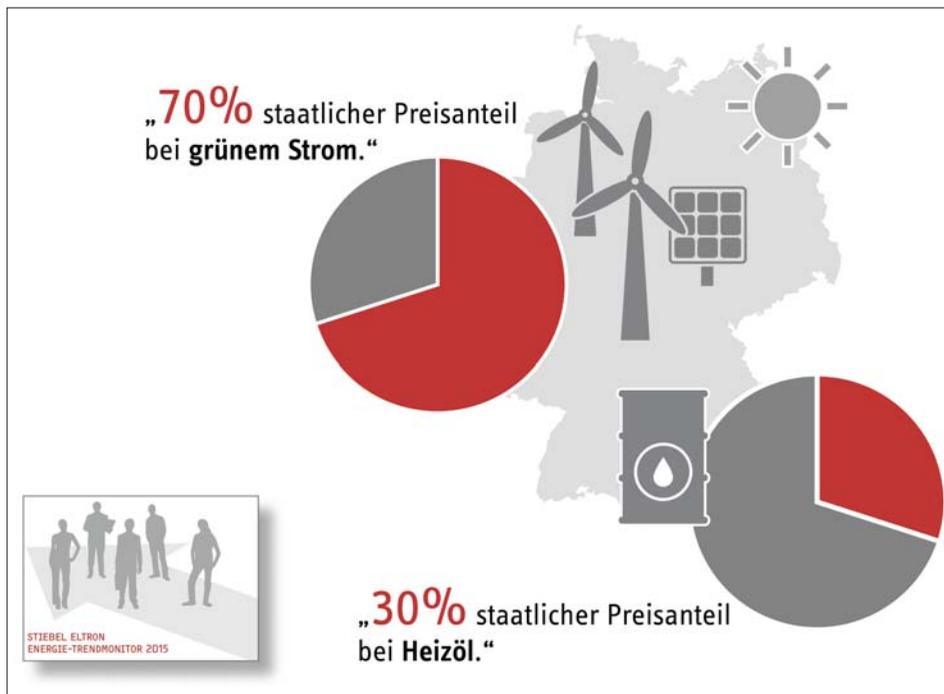


ALLES ZU BILLIG?

Heizöl wird verschleudert

Der Preis für Heizöl hat in Deutschland ein Zehnjahrestief erreicht. Der fossile Brennstoff zu historisch niedrigen Marktpreisen wird für die Verbraucher gleichzeitig durch eine geringe staatliche Abgabenlast begünstigt. So beträgt der staatliche Kostenanteil auf einem Liter Heizöl weniger als 30%. Zum Vergleich: Umweltfreundlicher Wind- und Sonnenstrom wird mit 70 Prozent staatlichen Kosten pro Kilowattstunde belastet. Mit dieser Preispolitik wird grüne Energie künstlich verteuert und Deutschland durchkreuzt die auf dem UN-Klimagipfel selbst vereinbarten CO₂-Ziele.

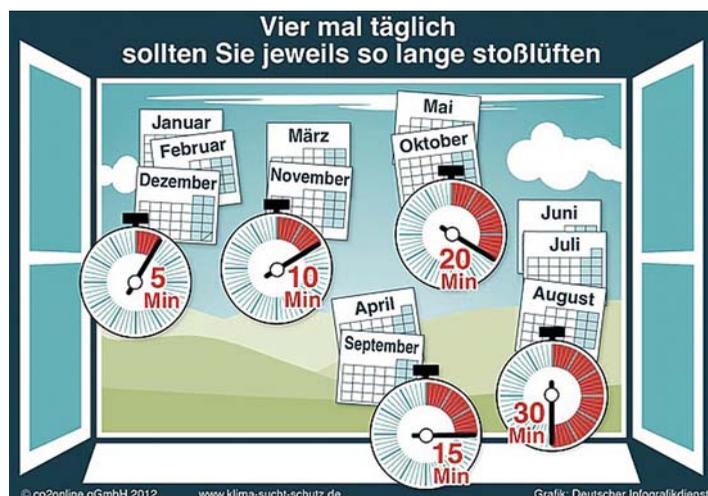
Das sagt zumindest eine These, die von Stiebel Eltron aufgrund eines Energie-Trendmonitors verbreitet wird. Dazu wurden 1000 Bundesbürger bevölkerungsrepräsentativ befragt.



Wie sehen und bewerten Sie das als Leser des SBZ Monteur? Schreiben Sie uns an held@sbz-online.de unter dem Betreff: Niedriger Heizölpreis.

FAUSTREGEL FÜRS LÜFTEN

Viermal täglich 30 Minuten ...



.... so lautet die Faustregel für das tägliche Stoßlüften im Juni. Ziel ist es, die verbrauchte feuchte Luft in den Wohnräumen regelmäßig durch Frischluft zu ersetzen. Allerdings gilt die ambitionierte Regel nur, wenn man den ganzen Tag zu Hause ist. Bei Abwesenheit tagsüber genügt es auch, wenn man morgens und abends lüftet. Mehr Tipps zum richtigen Lüften finden Sie in einem ausführlicheren [Dossier von CO2Online](#).

GERMANY'S POWER PEOPLE

Bewerbung und Voting im Netz

Das Deutsche Handwerksblatt sucht wieder gemeinsam mit seinen Partnern, der Signal Iduna Gruppe und der IKK classic attraktive Handwerkerinnen und Handwerker, die sich und ihren Beruf vor der Kamera präsentieren möchten. Jeder, der mitmachen will, kann sein Foto auf ➔ www.germanyspowerpeople.de hochladen. Die Online-Abstimmung ist bereits in vollem Gange und läuft noch bis zum 26. August (Bewerbungsschluss ist am 19. August). Voting und News gibt es auch via App für i-Phone und Android (Suchwort: Kalenderstar).



DAS ZITAT DES MONATS

Wenn du kritisiert wirst, dann musst du irgendetwas richtig machen. Denn man greift nur den an, der den Ball hat.

Bruce Lee, Kampfkünstler und Schauspieler (1940 – 1973)

BE EUROPE

Auslandspraktika für Auszubildende im Herbst

Lernen im Ausland? Für angehende Handwerkerinnen und Handwerker kein Problem. Das Unternehmen „Be Europe“ organisiert im Herbst 2016 erneut vierwöchige Auslandspraktika für 30 Auszubildende in England oder Irland.

Die Orte und Termine der Praktika sind:

Birmingham (England I) 11.09. bis 09.10.2016

Dublin und Tralee (Irland) 11.09. bis 09.10.2016

Birmingham (England II) 30.10. bis 27.11.2016

Darüber hinaus sind in Absprache auch individuelle Auslandsaufenthalte möglich.

Teilnehmen können alle Auszubildenden aus dem Handwerk, die mindestens 17 Jahre alt sind und deren Ausbildungsberuf im gewünschten Land vermittelbar ist. Sie sollten Grundkenntnisse in Englisch mitbringen und das Einverständnis des Ausbildungsbetriebs und der Berufsschule haben.

Auslandspraktika werden als Bestandteil der Ausbildung anerkannt. Da die Praktika durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union gefördert werden, deckt eine Eigenbeteiligung bis zu 550 Euro alle Fixkosten ab.

Bewerbungsschluss ist der 14.06.2016.

Weitere Informationen unter ➔ www.goforeurope.de

Bild: bymandesigns / thinkstock

